

Sozialausschuss 16.02.2017

Sachstandsbericht Willkommen-Team Norderstedt e.V. (WT)

Das Jahr 2016 war entspannter gegenüber 2015, was die Zahl der neu zugewiesenen Geflüchteten und die unmittelbare Folgearbeiten anging, aber dafür rückten andere Arbeiten in den Vordergrund (vgl. Phasenmodell auf der Folgeseite).

Auf einem von Frau Reinders finanzierten und organisierten Workshop mit dem WT-Vorstand und anderen WT-Mitgliedern sowie der Integrationsbeauftragten Frau Kröger erfolgte eine Überarbeitung der Arbeits- und Zielplanung für 2016/2017.

Insgesamt kann man die Zielplanung mit der Überschrift versehen: Mehr Selbstverantwortung, und zwar sowohl für die Geflüchteten als auch für die WT-Mitglieder:

- Statt der anfänglichen Checkliste für Wegbegleiter/innen gibt es eine To-do-Liste für Geflüchtete. Ein Buddy-System wurde aufgebaut, in dem „alte Hasen“ unter den Geflüchteten den Neuen zur Seite stehen und als Sprachmittler bei Amtsgängen etc. zur Verfügung stehen. Geflüchtete werden in die Veranstaltungsarbeit einbezogen und einige Geflüchtete sind Mitglied im WT geworden.
- Statt mehrfach wöchentlichem Versand von Info-Mails wurde das vereinsinterne Intranet aufgebaut. Außer aktuellen Informationen enthält es auch das gesammelte im WT benötigte Wissen.
- In den Sammelunterkünften arbeiten jeweils Unterkunfts-Teams autonom, wenngleich in Abstimmung und im inhaltlichen Austausch miteinander.

Außerdem wird ein Focus gelegt auf den Aufbau langfristiger Beziehungen zwischen WT-Mitgliedern und Geflüchteten auf Augenhöhe.

Diverse Projekte wurden in Unterkünften neu angeschoben, dazu gehören Biografiearbeit zur Vorbereitung auf Bewerbungen um einen Ausbildungs-/Arbeitsplatz, Frauenabende und Männerabende, Wiegestunden für die Kleinstkinder, Spiel- und Bastelstunden für Größere und öffentliche Veranstaltungen zu den Herkunftsländern der Geflüchteten (Letztere in Zusammenarbeit mit Stadtbücherei und Diakonie).

In Folge des Ergebnisses des Flüchtlingsgipfels, zu dem die Stadt eingeladen hatte, wurden die Beitrittsmodalitäten geändert: Statt 5 x jährlichen Einführungskursen über je 3 Abende gibt es nun monatlich stattfindende Informationsabende und dann je nach gewünschtem Aufgabenfeld eine individuelle Einarbeitung.

Seit November 2016 werden zwei Geflüchtete als „Fahrrad-Bufdis“ beschäftigt, die nach anfänglicher Mehrarbeit für das WT mittlerweile entlastend tätig sind.

Die Mitgliedszahl im WT ist stabil, den ausgeschiedenen Mitgliedern steht die selbe Zahl an neuen Mitgliedern gegenüber. Probleme bieten mangelnde zeitliche Flexibilität, ein meist geringes Zeitbudget sowie die aufgabenmäßig oft stark beschränkten Präferenzen der Ehrenamtlichen. Festzustellen ist auch mangelnde Bereitschaft Koordinationsaufgaben für Unterkunftsaktivitäten zu übernehmen, die erhöhte zeitliche Flexibilität fordert.

Das Spendenaufkommen hat 2016 gegenüber 2015 merkbar nachgelassen. Gesichert sind durch die Zuwendung der Stadt die für die hauptamtliche Assistenzstelle und das Büro Fadens Tannen 30 anfallenden Ausgaben, Ausgaben für Projekte erfolgen im Rahmen des finanziell Möglichen.

Zum Februar 2017 hatte das WT zu einem Netzwerktreffen eingeladen, das gut besucht war und das starke Bedürfnis nach mehr Austausch und gemeinsamen Angeboten zeigte. Die Vorschläge sollen im Laufe des Jahres bearbeitet und die Treffen jährlich wiederholt werden. Notwendig wären außer den Sprachpaten des WT auch Paten für Kultur, Sport und andere Freizeitaktivitäten, um den Geflüchteten den Einstieg in die für sie fremde Vereinswelt zu erleichtern.

Ein wichtiges Thema der Geflüchteten dem WT gegenüber ist das von Praktika, Ausbildung und bezahlter Arbeit. Die Vermittlung durch JobCenter und Bundesarbeitsagentur scheint eher zähe und die Geflüchteten

fühlen sich dort nicht als Menschen wahrgenommen. Sie wünschen sich in dem Prozess eine Begleitung durch das WT. Hier herrscht noch Entwicklungsbedarf.

Die Arbeit des WT hat von Beginn viel Aufmerksamkeit bei anderen Kommunen und Organisationen erfahren. Auch an der Europa-Universität Frankfurt/Oder hat man sich mit dem WT befasst und es in eine Veröffentlichung aufgenommen:

Werner Schiffauer / Anne Eilert / Marlene Rudloff (Hg.): So schaffen wir das – eine Zivilgesellschaft im Aufbruch. 90 wegweisende Projekte mit Geflüchteten. - 344 Seiten, kart., ISBN 978-3-8376-3829-5, erscheint voraussichtlich im März 2017.

3 der 5 Vorstandsmitglieder des WT scheidern Ende März 2017 vorzeitig aus. Der neu zusammengesetzte Vorstand wird sich mit der weiteren Zielplanung bzw. Anpassung der Angebote des WT für 2017 befassen.

Susanne Martin

1. Vorsitzende Willkommen-Team Norderstedt e.V.

Das Willkommen-Team Norderstedt e.V. (WT) und die Geflüchteten / Sozialausschuss 16.02.2017

Aufgaben der Geflüchteten: Die drei Phasen

Das Willkommen-Team unterstützt bei Bedarf individuell durch

- Wegbegleitung (Ämter, Behörden, Ärzte etc.),
- Sprachmittlung,
- Ansprechbarkeit in den Unterkünften („Büros“),
- Vermittlung in Angebote von Netzwerkpartnern, **kollektiv durch**
- Angebote in den Unterkünften,
- Angebote mit Netzwerkpartnern **gerne und oft mit Beteiligung von Geflüchteten.**

Zeitaufwand des WT je Geflüchtetem / Familie

1. Ankommen	2. Orientieren	3. Integrieren
Die ersten Tage	Die ersten Monate	Die nächsten Jahre
Begrüßung Unterkunft Sozialamt Tafel, Kleiderkammer, Toys Company, Hempels	Ämter und Behörden, Statusfragen klären Ärztliche Versorgung, Erstes Deutsch, Schule, Kita	Deutschkurs, Wissen über Politik, Kultur und Gesellschaft, Wohnung, Praktikums-, Ausbildungs- und Arbeitsplatz, Kultur und Freizeit
To-do-Liste des WT abarbeiten		
Willkommenscafés: (Information, Klärung von Fragen, Austausch, Hausaufgabenhilfe, Deutsch sprechen, andere Menschen kennen lernen)		
	Ziele: Langfristige Beziehungen aufbauen, gesellschaftliches und kulturelles Wissen vermitteln	

Zeitaufwand für Zusammenarbeit des WT mit Netzwerkpartnern

2014

Ziele: Entwicklung gemeinsamer/neuer Angebote, Erleichterung von Teilhabe

2017

Muster eines Einsatzplans des WT in einer Sammelunterkunft

	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
Mo		Büro				Deutsch			Frauen- abend		
Di	Spielgruppe 2 – 6jährige					Hausaufgaben- hilfe			Männer- abend		
Mi		Büro				=> Kirchencafé, Hausaufgabenhilfe				Sport	
Do	Alpha-Kurs					Basteln 7 – 12jährige			Deutsch- Nachhilfe		
Fr		Deutsch- Nachhilfe				Deutsch		Malgruppe			
Sa					Ausflüge, gemeinsame Aktivitäten						
So					Ausflüge, gemeinsame Aktivitäten						

